



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Martin Schöffel, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Holger Dremel, Wolfgang Fackler, Dr. Martin Huber, Petra Högl, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/15526, 18/16629

Afrikanische Schweinepest (ASP) in Bayern – ASP-Statusuntersuchung

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich über die anfallenden Kosten bei landwirtschaftlichen Betrieben für die ASP-Statusuntersuchung zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Fragen einzugehen:

- Ist die Kostenfestsetzung bayernweit einheitlich?
- Gibt es Möglichkeiten, den organisatorischen und bürokratischen Aufwand sowie die Kosten für die Landwirte zu verringern, um eine möglichst hohe Anzahl an Schweinehaltern zur ASP-Statusuntersuchung zu bewegen?
- Gibt es eine Möglichkeit, die Kosten für die ASP-Statusuntersuchung zu senken?

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident